

25. Thurgauer Kantonal-Musikfest Kradolf-Schönenberg, 2. Juni 2019

## **Kurz-Ansprache**

---

Grüezi mitenand

Es ist schön, warm und durstig gewesen. Und in Anlehnung an alt BR Adolf Ogi kann ich nur sagen:

**"Blasmusik-Freude herrscht!"**

Dieses Wochenende galt: **"Blasmusik regiert den Thurgau, der Regierungsrat macht Pause"**. Und das klappte hervorragend:

Das Szepter haben Werner Messmer und Ruth Gubler mit 2000 Musikantinnen und Musikanten übernommen, Schirmherr war Petrus persönlich. Und was beim Regieren sonst unmöglich ist, wurde hier Tatsache: Egal, welches Stück gespielt und welcher Marsch geblasen wurde, immer gab es Beifall.

Dass ich jetzt zum Schluss dieses Festes als Regierungspräsident zu Ihnen sprechen darf, ist für mich deshalb eine grosse Ehre und Freude.

Sehr geehrter Herr Grossrats-Präsident, sehr geehrter Herr OK-Präsident, sehr geehrte Kantonalpräsidentin, liebe Musikantinnen und Musikanten, geschätzte Ehrengäste und Gäste

Ich möchte meine Eindrücke des 25. Kantonal-Musikfests kurz in fünf Stichworten zusammenfassen:

1. **Blasmusik ist in.** Was die 56 Musikvereine hier geboten haben, war eindrücklich, war traditionell und modern, war einfach schön. Es zeigte den hohen Stand der Blasmusik im Kanton Thurgau.
2. **Farbenvielfalt, Farbenpracht.** Es war nicht nur ein Fest für die Ohren, sondern auch ein Fest für die Augen: Die schönen Uniformen, die bunten Fahnen (incl. Sponsoren sowie die vielen Fähnlein an der Festzeltdecke in den TG-Farben grün, weiss (silber) und gelb)), die grüne Natur, der blaue Himmel, aber auch das goldene Bier.

3. **Geselligkeit.** Es war auch ein unvergessliches Fest der Geselligkeit, der Kameradschaft und der Freundschaft. Gemäss dem Zweck des Kantonalmusikverbands seit dem Anfang im Jahre 1895: "Zur Förderung der Musik und des kameradschaftlichen Geistes." Verbunden mit viel Humor. So sagte zum Beispiel der Bischofszeller Stadtpräsident Thomas Weingart ganz stolz, als seine Stadtmusik vorbeiparadierte: "Wir haben die beste Zwischenzeit."
4. **Perfekte Organisation.** Was das Organisationskomitee und die vielen Helferinnen und Helfer geleistet haben, war schlicht super, jüngere Redner würden hier wohl sagen "einfach geil". Speziell erwähnen möchte ich Werner Messmer, der das OK souverän und mit grossem persönlichem Einsatz geführt hat. Kaum zu glauben, dass er schon alt Nationalrat ist, er würde Bern heute noch gut tun.
5. **Musikverein Kradolf-Schönenberg.** Beim Feste-Feiern waren die Musikantinnen und Musikanten von Kradolf-Schönenberg schon immer Spitze, in den letzten zwei Jahrzehnten sind sie auch musikalisch zu den Besten vor-

gestossen. Die Übernahme des 25. Kantonal-Musikfestes war trotzdem ein mutiger Entscheid. Aber den Mutigen gehört die Welt. Der MV K-S kann auch das, oder neudeutsch: "Yes, we can".

### Schluss

Im Namen des Regierungsrats möchte ich allen, die dieses unvergessliche Fest ermöglicht haben, herzlich danken. Der grösste Dank und meine volle Anerkennung und Gratulation geht an Sie, liebe Musikantinnen und Musikantinnen. Sie haben uns mit ihrer Blasmusik zwei herrliche Tage bereitet. Ihre Musik hat den Thurgau regiert – und wir haben es genossen. 😊

1.6. 19 / JS